

OE-RS 07.04.2013

Dicht auf Dicht folgen die Ereignisse im Amateurfunk zur Zeit in OE. Gestern eine Vorstandssitzung und Bezirksleiterkonferenz in Niederösterreich, am kommenden Wochenende das prominente Meeting der IARU Subworking Group in Wien.

Damit aber diese Themen auch von jenen gehört werden, die 9h vielleicht nicht pünktlich schaffen, noch eine anderes Thema davor:

Für den AOEC , den All Austria Contest 2012 kann wieder ein TeilnehmerInnen-Rekord vermeldet werden! 2012 langten 241 Logs ein!

Während der Contestzeit von 6 Stunden wurden 36.280 QSOs getätigt, 98 von 100 möglichen Bezirken gearbeitet, und 615 verschiedene Rufzeichen waren am Contest beteiligt.

Mit ein Grund, dass der AOEC so beliebt ist, ist sicherlich das perfekt funktionierende AOEC-Contestprogramm SaigaAOEC von OM Franz, OE5KRN. Franz hat in die Programmierung dieser Software sehr viel Zeit investiert und konnte viele Funktionen verbessern. Z.B. wurde für die neueste Version der Upload von FTP auf HTTP umgestellt, sodass die Einreichung in diesem Jahr bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern klaglos funktionieren sollte. Danke !

Die Siegerehrung dieses Contests findet am 11. Mai 2013 ab 10.00 Uhr beim DX-Treffen der Funkausstellung Laa/Thaya statt.

Wichtige Änderung der Ausschreibung für 2013:

Verbindungen auf 30m zählen für den AOEC nicht mehr! Staatsfunkstellen führen aber weiterhin auf 30m Funkbetrieb im Zuge der Notfunk-Übung durch. Die QSO können auch mit SaigaAOEC geloggt werden. Sie werden nicht gezählt und für die Einreichung automatisch ausgefiltert.

Ausschreibung und Regeln AOEC 80/40m 2013 finden sie auf der HP des oevsv.

Auf ein Wiederhören am 1. Mai 2013!

Das Auswerteteam OE3KAB und OE8KDK

PS:

Wichtig ist, dass jeder ein Update von SaigaAOEC macht:

- Wenn SaigaAOEC bereits auf dem Computer installiert ist einfach nur das „alte“ Programm öffnen. Über das Internet werden die Updates automatisch gefunden.
- Updates installieren
- Programm startet sich neu

Der wichtigste Punkt der Verbesserung war die Umstellung der Logeinreichung von FTP auf http. Somit dürfte jetzt niemand mehr Schwierigkeiten haben, sein Log online einzusenden.

Da bis zum 1.Mai noch etwas Zeit ist ersuche ich alle um Mithilfe beim Testen von SaigaAOEC! Sollte es Anregungen bzw. Fehler geben, bitte umgehend Rückmeldung an oe5krn@oevsv.at und oe8kdk@oevsv.at .

Am kommenden Wochenende ist Wien im Blickpunkt der IARU Region 1. Näheres jetzt von OE3MZC, Michael Zwingl, dem Präsidenten des ÖVSV:

----- Zuspielung MZC

Location: Das InterCity Hotel liegt direkt am Wiener Westbahnhof.

Unsere Info Rundreise durch Österreich starten wir heute in Kärnten, denn wir wollen keine Zeit verlieren, sie mit einer liveschaltung auf eine Veranstaltung hinzuweisen, die noch heute in Klagenfurt zu besuchen ist: Via Leitung jetzt Guten Morgen an LL Richard kritzer, OE8RZS:

----- Zuspielung RZS

OE1 Wien

Meldungen aus dem Landesverband Wien

=====

* Bastelrunde in der Eisvogelgasse

Diesen Donnerstag findet nach der Pause in den letzten Wochen wieder Bastel-onkel Alfreds Bastelworkshop statt. Diesmal werden die vorbereiteten Koffer mit Material für Experimente in Augenschein genommen und an die Anwesenden ausgegeben. Für die Teilnehmer am Bastelworkshop gibt es darüberhinaus auch noch ein zusätzliches Plus: Aus den beim letzten Flohmarkt übriggebliebenen Bauteilen werden sie gratis auswählen können.

* Icebird Talks im April

Der Volksempfänger aus technischer Sicht

Vor 80 Jahren erlebte das Medium Rundfunk und die zugehörige Industrie durch die ersten Volksempfänger einen enormen Aufschwung. Unter anderem wurde in diesem Zusammenhang die erste Verbund-Elektronenröhre entwickelt. Auch nach dem Ende des II. Weltkrieges wurden noch Volksempfänger erzeugt. Bei diesem Vortrag werden mittels der Schaltbilder die Besonderheiten der verschiedenen Typen besprochen und erläutert, auch der tragische Elektrounfall einer jungen Frau im Jahre 1954, die durch ein defektes Gerät den Tod fand.

OM Oskar wird diesen Vortrag am Donnerstag den 18. April zu gewohnter Zeit um 19:00 in der Eisvogelgasse halten.

Da ja zumindest laut Kalender der Frühling bereits angebrochen ist wollen wir uns schon einmal auf mögliche Outdoor Aktivitäten einstimmen. Deshalb findet im April ein zweiter Icebird Talk statt zum Thema:

Auf der elektromagnetischen Spurensuche - oder: Wie finde ich versteckte Füchse - ARDF hautnah.

Thomas, OE1TKT, wird nach längerer Amateurfunk-Abstinenz wieder zum Jäger und die Füchse im Raum Wien werden das Fürchten lernen. Thomas wird die Fuchsjagd anhand seiner Erfahrungsberichte an diversen Wettbewerben und einer Teilnahme an einer Weltmeisterschaft authentisch dem Publikum nahebringen. Diese

wird international unter Amateuren als ARDF (Amateur-Radio-Direction-Finding) bezeichnet.

Gestreift werden neben der Erklärung eines ARDF-Wettbewerbs auch Themen wie

Unterschiede zwischen 80-m-Bewerben und 2-m-Fuchsjagden,
Wettbewerbsvarianten und Regeln,
Peilantennen,
Orientierung mit Kompass und Karte,
Leihpeiler, Peilempfängerselbstbau sowie
die eine und andere Anekdote aus dem Fuchsjägernähkästchen.

Wenn Interesse besteht, ist eine Übungsfuchsjagd in Wien geplant.
Wer schon am 28. April Zeit hat kann auch bereits an einer
regulären Fuchsjagd teilnehmen.

Dieser Vortrag findet Donnerstag, den 25. April um 19:00 in den
Räumlichkeiten des LV Wien in der Eisvogelgasse statt.

Die Meldungen aus dem LV Wien wurden von

Karin - OE1SKC, Schriftführerin und
Roland - OE1RSA, Landesleiter zusammengestellt.

Leo, OE3LTB lädt zum

Flohmarkt - amateurfunk - computer - elektronik

Am: 27. April 2013
Um: 08:00 - 13:00 Uhr
In: Oberlaaerstraße 225,
Ecke Himbergerstraße Firma Forge
A-1100 Wien

73 Leo, OE3LTB oe3ltb@gmx.at

Enthusiasten der Betriebsart CW - auch "Messingklopfer - brass
pounders" genannt - treffen sich vierteljährlich zum
Erfahrungsaustausch, informellem Tratsch und auch zur Vorstellung
der Morsetelegrafie für Interessierte in Wien.

Für 2013 sind nun die Termine bekannt. Es sind dies jeweils am Dienstag, den

21. Mai , 27. August , 19. November

Immer um 18:00 Uhr in den Klubräumen des Landesverbandes Wien, 1060 Wien, Eisvogelgasse 4/1. Stock.

Ich darf also alle "Messingklopfer" zum nächsten Treffen herzlich einladen und stehe natürlich für weitere Auskünfte zur Verfügung (Telefon 0664 206 5197 und E-Mail oe3lhb@oevsv.at geht auch).

vy 73

Heinz, OE3LHB

OE2 Salzburg keine aktuellen Meldungen

OE3 Niederösterreich

Es summt und brummt gestern nachmittag im Gasthof Weber in St. Pölten. Die Vorstandssitzung und Bezirksleiterkonferenz fand regen Zuspruch, fast alle Funktionäre des LV OE3 besuchten die von LL Gerd Riesenhuber OE3SUW geleitete Veranstaltung.

Eine kurze Zusammenfassung der Themen ist für die nächste Sendung geplant.

Die Bezirksleiter haben unter anderem über ihre kommenden Veranstaltungen berichtet.

Die Funkausstellung Laa/Thaya findet heuer turnusmässig wieder statt. Robert OE3RTB, Chef des ADL 306 steckt mit seinem Team mitten in den Vorarbeiten.

----- Zuspilung OE3 RTB

Das Programm der 21. Laaer Funkausstellung entnehmen sie bitte der Website <http://adl360.oevsv.at>

ADL 303

Der **ADL303**-Mödling unter seinem BL Max, OE3MSU lädt schon jetzt zu seinem 12. Fieldday in Alt Lengbach ein!
Ab 22. bis 24. August 2013

Mehr darüber auf: www.amateurfunktage.at

ADL 315 und ADL 031

Die traditionelle Frühjahrswanderung des ADL 315 findet heuer am Samstag den 1. Juni 2013 um 10:00 Uhr statt.

Heuer führt uns die Wanderung auf vielfachen Wunsch wieder einmal in den Naturpark Blockheide in Gmünd – Eibenstein.

Auf Euer Kommen und zahlreiche Teilnahme freuen sich

Bezirksleiter Franz, OE3FPA und das Team des ADL 315.

ADL 324 Stadt Heidenreichstein – Amateurfunkclub
Heidenreichstein

Es wurde oft die Frage gestellt wie geht es mit WWF weiter. Die Flora und Fauna Bewegung innerhalb vom Amateurfunk wurde im Jahre 2008 vom Russischen Robinson Club (RRC) als World Flora und Fauna (WFF) initiiert. Es gab einen neuen Start mit World Wide Flora und Fauna (WWFF) im Jahre 2012, ein neues Team um M6ADB Andrew entwickelte dankenswerter Weise ein neues Logsearch- Programm, hier wurden alle früheren Aktivierungen soweit vorhanden mit aufgenommen.

Das WWFF Programm will auf die Bedeutung des Naturschutzes aufmerksam machen. Funkamateure betreiben ihre Stationen aus ausgewiesenen Naturparks und Naturschutzgebieten. Dies ruft Aufmerksamkeit für diese Bereiche und gleichzeitig auch für den Amateurfunk als interessante Tätigkeit hervor. WWFF ist ein nationales und nicht kommerzielles Programm und wird von den

Koordinatoren für Österreich (OEFF) OE3RGB, Rainer und OE6WIG Franz betreut.

OEFF ist die Bezeichnung für ein Flora & Fauna - Gebiet in OE. Es setzt sich aus dem Landeskenner OE, der Abkürzung FF (Flora & Fauna) und einer dreistelligen Referenz Nummer zusammen. Die OEFF Referenz entspricht der Referenz des WWFF und sollte auf der QSL-Karte aufgedruckt sein.

Aktivierungen muss man nicht ankündigen aber ist im Sinne von HAMSPIRIT sehr hilfreich für andere Stationen, die ein OEFF Gebiet arbeiten wollen, hierfür wurde eine Verteilerliste für Emails erstellt.

Alle weiteren Infos via ADL324 und AFCH bei Rainer OE3RGB

WWFF Koordinator - OE

Unser weltumspannendes spartenreiches Hobby findet seine Aktivitäten nicht nur im heimischen Funkkammerl sondern mittlerweile auch auf Jagd nach DX Stationen, Inseln, Leuchttürmen, Naturparke aber auch auf Schlössern und Burgen.

Speziell an den Wochenenden in den Sommermonaten findet man im DX-Cluster insbesondere Stationen aus Frankreich und Italien und Deutschland, welche ihre heimischen Schlösser und Burgen mittels Funkbetrieb aktivieren.

So wie die Inseln, Naturparke, katalogisiert und nummeriert wurden, so haben auch die Palais, Schlösser und Burgen eine entsprechende Kennzeichnung erhalten.

In Italien haben Schlösser, Burgen und Festungen eine D.C.I. Nummer wobei D.C. I. bedeutet: Diploma di Castelli Italiani.

In Frankreich gilt die Bezeichnung DFCF was bedeutet: Diplome des Forts et Chateaux de France gefolgt von einer fünfstelligen Nummer. Zum Beispiel DFCF 41005 verweist auf ein Schloss im Departement 41 hin. Die laufende Nummer 005 ist dem Schloss Chambord zugeordnet.

In Österreich gibt es eine große Vielzahl von Palais, Schlössern, Schlösschen, Burgen und Festungen. Warum sollten wir nicht auch eine solche Funkaktivität in unserem Land ins Leben rufen, stellen

sich einige engagierte Funkamateure aus dem ADL 324 Stadt Heidenreichstein und Amateurfunkclub Heidenreichstein (AFCH) und anderen ADL`s die Frage.

Daher hat sich ein Castles On The Air – Team Austria (COTA - OE) gebildet unter der Leitung von CO-Coordinator für das WCA Programm („ World – Castles Award „) OE3RGB Rainer. COTA-OE ist ein nationales Programm von Amateurfunk, das Interesse an historischen Gebäuden, speziell an mittelalterlichen Burgen und Schlösser und Festungen, Ruinen hat. Ziel unserer Gruppe ist es in Zukunft auch in OE solche Outdoor-Aktivitäten von Burgen / Schlössern wie in Deutschland, Italien oder Frankreich und anderen Ländern zu erreichen.

Die Mitgliedschaft im COTA-OE Team ist kostenfrei. Die COTA - OE Gruppe koordiniert Amateurfunkaktivitäten auf / an Burgen und Schlössern in ganz Österreich und schafft einheitliche Regeln Österreich. Das COTA - OE Team arbeitet eng mit dem WCA-Programm zusammen, um sicherzustellen, dass die Aktivitäten in OE auch für die Diplome von WCA zählen.

Die WCA Webseite:

<http://www.wcagroup.org/ENG/intro.html>

Für das COTA-OE Team OE3RGB Rainer

Der traditionelle Fieldday des ADL 315 Litschau-Heidenreichstein findet heuer am Samstag den 17. August 2013 ab 09:00 Uhr in Saass bei Litschau (ca 3 km nördlich von Litschau) statt.

Der Fieldday wird wieder gemeinsam mit dem ADL 031, d.h. Liechtensteinkaserne der AMRS abgehalten.

Das YOFF Team von der SRR (Rumänische Gesellschaft für Funkamateure) und ARER (Rumänischer Verband der

Umweltschützer Radioamateure) laden alle Funkamateure ein, bei der **Green Party 2013** mitzumachen.

Der Zweck ist, die Funkamateure zu ermuntern, außer Haus zu gehen und portable outdoor im Einklang mit der Natur und der Ökologie Funkbetrieb zu machen. Außerdem sollen sich die Funkamateure weltweit mit Naturschutzgebieten vertraut machen.

Datum: 8. Juni 2013 von 06.00h - 17,59h UTC.

Modi: CW, SSB, PSK, RTTY

Anruf: "CQ GP" oder "CQ Greenparty"

Bänder: 3,5 - 7 - 14 - 21 - 28 MHz

Ausführliche Information auf der YOFF Website:

Auf zahlreiche Teilnahme freut sich mit

Rainer, OE3RGB

Coordinator WWFF / OEFF

OE4 Burgenland

Am Samstag den 18. Mai 2013 veranstalten wir von 08:00 bis 13:00 Uhr LT einen Funkflohmarkt in der HTL Eisenstadt.

Da der Flohmarkt im freien stattfindet, haben wir als Ersatztermin bei Schlechtwetter den 25. Mai eingeplant.

Es gibt keine Gebühren, wir bitten nur um zahlreiches Erscheinen.

Austeller mögen sich bitte bei mir unter oe4jhw@nitrox.cc melden.

Beste 73

Jürgen, OE4JHW

OE5 Oberösterreich

Wandertag der OG Ried/Grieskirchen 2013

Der traditionelle Wandertag der OG Ried findet heuer am Samstag 11. Mai im bzw. rund um das Gemeindegebiet von Wippenham statt.

Treffpunkt ist beim „Loryhof“, Außerguggenberg 4, 4942

Wippenham. Dort bestehen viele Parkmöglichkeiten (auch für

Wohnwagen, etc.) und eine sehr gute Funklage. Es stehen 2 Routen zur Auswahl. Die erste Route beträgt ca. 12 km und die zweite Route ca. 6 km, und für die Nichtwanderer besteht die Möglichkeit einen Bienenlehrpfad zu besichtigen. Anschließend werden wir beim Loryhof zu Mittag essen. Auch für unsere Kleinen wird beim Loryhof einiges geboten.

Bei Schlechtwetter fällt die Wanderung aus, das gemütliche Treffen beim Mittagessen findet trotzdem statt.

Einweisung:

145,300 MHz und 145,775 MHz (R7 – OE5XUL)

Treffpunkt: 9:30 Uhr beim „Loryhof“ in Außerguggenberg 4, 4942 Wippenham

Infos : www.loryhof.at oder oe5fkl@aon.at

Auf euer Kommen freut sich der Obmann der OG Ried,

OE5FKL – Karl Feichtenschlager

ADL 507

Eine kleine Abordnung unserer Ortsgruppe wird in der Zeit von 19. bis 27. April 2013 in Kroatien von Insel zu Insel segeln.

Wir werden täglich um 09.00 MEZ auf 7.190 +-QRM Empfangs bzw. sendebereit sein. Natürlich werden wir auch auf anderen Bändern QRV sein, hauptsächlich aber auf 20 Meter bei 14.320 +- QRM. Es werden auch eigene Segeltörn-QSL-Karten angefertigt und versendet.

Die Mannschaft besteht aus OE5MMM Martin, er ist unser Skipper.

Weiters OE5DZL Dieter, OE5FKL Karl, OE5HEL Jürgen, OE5RLN Reini sowie Hermann und Stephan

Mit dem Funkrufzeichen OE5XXM Clubstation des OÖ Landesverbandes werden wir auch Funkbetrieb machen.

Unsere Funkausrüstung:

KX 3 von Elecraft mit einer Buddystick Antenne und ein IC 706 mit Dipol für 40m

APRS Signale werden auch gesendet.

Wir sind auch QRV über Echolink soweit es geht.

Die bekanntesten "Spots" auf unserer Strecke sind Trogir, Hvar und Vis.

Aktuelle Infos vom Segeltörn auf unserer Homepage www.adl507.at bereit stellen. vy 73 de OE5HEL, Jürgen

Das 70cm Relais OE5XOL Linz Breitenstein wurde jetzt auf einen „Green Repeater“ umgebaut. Der bisherige DStar und Echolink (SvxLink) Server wurde durch einen RaspberryPi mit 3W Stromverbrauch ersetzt. Die Aufgabe des APRS Digipeaters wird er auch noch übernehmen. Der Repeater wird mit Sonnenstrom aus einer Photovoltaikanlage betrieben, und ist mit Notstromakkus gepuffert.

Das 70cm Analogrelais ist ab sofort nicht mehr trägergesteuert, sondern nur mit CTCSS 100Hz, 1750Hz oder mit DTMF* zu öffnen.

Der DStar Repeater ist nun CCS (Call Connection Service) fähig, und hängt im Normalfall am Österreichreflektor DCS009 B.

73 Andreas OE5PON

Bitte vormerken:

XXIX. Internationales Amateurfunktreffen in Gosau am Dachstein vom 5. bis 7. Juli 2013:

OE6 Steiermark

Bitte vormerken !

Der **ADL623** Graz-Vulkanland und ARCG Amateur-Radio-Club-Graz freuen Sie auf Ihren Besuch beim

24. Internationalen Amateurfunktreffen in Jamm

Veranstaltungsdatum: 16. bis 17. August 2013

Der ADL623 Graz-Vulkanland und ARCG Amateur-Radio-Club-Graz
freuen Sie auf Ihren Besuch

Der OV-Leiter OE6TQG Franz Rotschädl

OE7 Tirol

Die Ortstellen St. Johann i.T. (ADL 709) und AMRS TüPl-Hochfilzen
(ADL 078) laden dich und deine Familie zum diesjährigen QTH-
Locator-Schießen wieder recht herzlich ein.

Termin: Samstag, 14. April 2013, 18:00 Uhr im Schützenheim in
Oberndorf.

Geschossen wird mit dem Luftgewehr oder Luftpistole .

Es gibt wieder viele schöne Sachpreise zu gewinnen!

Nochmals der Treffpunkt: Schützenheim Oberndorf (Keller
Feuerwehrhaus) 6372 Oberndorf in Tirol

Anmeldung und Kontakt:

Georg, OE7GBJ +43 5352 64018

Jochen, OE7BJT +43 664 1168033

E-Mail: oe7bjt@oevsv.at

OE8 Kärnten

ADL 803 Wolfsberg

Bedingt durch den Wechsel der Besitzverhältnisse des ehemaligen
Klublokales „Gasthof-TORWIRT“ mussten wir die Lokalität zur
Abhaltung unseres monatlichen Klubabends wechseln.

Der Klubabend der ÖVSV Ortsstelle Wolfsberg findet zum gewohnten
Termin und Zeit, jeden 3. Freitag des Monats um 1900Uhr Ortszeit.

im Gasthaus „MOAR“ in Sankt Jakob, St. Jakober Straße 7, in Wolfsberg statt.

Der Gasthof „MOAR“ befindet sich direkt neben der Filialkirche in St. Jakob bei Wolfsberg.

Weitere Informationen sind auf der Homepage des ADL 803 unter <http://www.adl803.oevsv.at/> abrufbar.

Um weiterhin rege Beteiligung am Klubabend ersucht die Ortsstelle Wolfsberg.

Alle OMs, YLs, XYs, und deren Anhänge sowie am Amateurfunk Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen.

73/55

Für den Vorstand, der Schriftführer:

Thomas, OE8TJK

Landesclubabend OE8: Jeden 1. Freitag des Monats:

Beginn 19:30 Uhr
Hotel-Restaurant Jerolitsch
Jerolitschstraße 43
9201 Krumpendorf

OE9

Am Freitag, den 22. März 2013 fand die Jahreshauptversammlung des Österreichischen Versuchssenderverbandes, Landesverband Vorarlberg im Lokal „Dorfmitte“ in Koblach statt. Landesleiter Norbert AMANN - OE9NAI konnte gegen 19:30 Uhr knapp 50 Vereinsmitglieder begrüßen. Neben den Mitgliedern des Landesverbandes konnte als besonderer Gast, Manfred – OE7AAI, der Landesleiter von Tirol, begrüßt werden.

Rückblick auf das Vereinsjahr:

Norbert berichtete in seiner Funktion als Landesleiter vom vergangenen Vereinsjahr und den Ergebnissen der Teilnahme bei den Sitzungen im Dachverband in Wien.

Im heurigen Jahr standen aufgrund der Satzung des Vereins Neuwahlen an. Der gesamte Vorstand stellte sich den Neuwahlen und wurde durch die anwesenden Mitglieder in ihrem Amt bestätigt.

Die Jahreshauptversammlung war gegen 21:00 Uhr abgeschlossen, sodass die Kommunikation in kleineren Runden nicht zu kurz kam. Die letzten Teilnehmer der Jahreshauptversammlung haben diese Veranstaltung gegen Mitternacht beendet.

Seit dem 5. März 2013 findet in Koblach die diesjährige Ausbildung zum Funkamateurlizenzierter statt. Dem Angebot sind mehr als 15 Personen gefolgt. Jeden Dienstag und Donnerstag ab 19:00 Uhr wird in jeweils 2 Unterrichtseinheiten von 45 Minuten für die kommissionelle Prüfung vor der Fernmeldebehörde gepaukt.

Am Donnerstagabend, den 04. April 2013 fand eine Einführungsveranstaltung zur ARDUINO-Plattform bei OE9XGV in Koblach statt. Ferdinand – OE3DBW, der sich mit dieser Technik beschäftigt gewährte einen Einblick in die Möglichkeiten dieser Microcontroller-Plattform.

Der Abend war als Anregung und Start, eben als Auftaktveranstaltung gedacht um diese Technik für den Funkamateurlizenzierter vorzustellen. Vielleicht eine Anregung für die interessierten Teilnehmer sich mit dieser Technik mehr zu beschäftigen. Und vor allem ein zwangloses Zusammentreffen von Funkamateurlizenzierter, welche am ARDUINO interessiert sind.

Die ARDUINO Plattform ist eine offene Hard- und Softwareplattform basierend auf den Controllern der ATMEL megaAVR-Serie. Auf der ARDUINO UNO-Platine ist zum Beispiel der Prozessor ATmega328 (8-bit) verbaut, der mit 20MHz getaktet werden kann. Das Board verfügt über 14 I/O-Pins und ein USB-, sowie SPI-, ICSP und I²C-Interface. Damit hat die Experimentierplatine ausreichend Anschlüsse um mit der Außenwelt zu kommunizieren, bzw Schaltaufgaben zu übernehmen.

Die Software kann über eine eigene Entwicklungsumgebung in einer Programmiersprache, welche ähnlich der Programmiersprache C ist, erstellt werden.

Im Internet sind mehre Artikel zu finden, welche Entwicklungen für den Amateurfunk vorstellen. Die Bandbreite reicht vom Frequenzzähler bis zum Versenden von APRS-Meldungen.

Der Funke ist schon längst auf den Amateurfunk übergesprungen und es werden täglich mehr Anwendungen mit diesem sehr universellen Microcontroller.

AMRS

Am Samstag, 20.04.2013 findet die Jahreshauptversammlung der AMRS statt.

Ort: STARHEMBERGKASERNE, Gußriegelstrasse 45 1100 WIEN

Zeit: 1500 Uhr

Bereits um 1300 Uhr findet eine Vorstandssitzung statt.

Für Fragen und Quartierbestellungen bin ich erreichbar per Email oe4rgc@amrs.at oder unter folgenden Telefonnummern: 0676/5057252 oder 050201-10/58230.

vy 73+55 de Robert OE4RGC Leiter AMRS

Nächster Clubabend der AMRS

07.05.2013 ab 18.00 h in der STARHEMBERGKASERNE - Wien

Am Programm steht ein Vortrag von Franz OE3FMB über seinen Urlaub in Namibia V5

Gäste sind herzlich willkommen!

Bitte vorher mit Robert OE4RGC Kontakt aufnehmen wegen des Zutritts zur Kaserne.

Tel: 0676/5057252 oder oe4rgc@amrs.at

Die AMRS Runde findet jeden Freitag um 08h Lokalzeit auf
3700kHz +/- QRM statt

Zum ersten internationalen DIG Treffen, das in der Tschechischen
Republik stattfindet lädt Zdeno, OK1AR ein.

Das Treffen wird vom 30.5. bis 2.6.2013 abgehalten.

Nähere Angaben samt Anmeldung findest Du im INTERNET.

Auf Wiedersehen in Podbořany!

Beste 73 de Zdeno, OK1AR

ok1ar@seznam.cz

DACHVERBAND

Der Notfunkreferent des ÖVSV DV, Michael, OE1MMU informiert:

Die IARU Region 1 lädt zur Teilnahme an der weltweiten
Notfunkübung GlobalSET (Global Simulated Emergency Test) ein.

Ausschreibungsbedingungen der Übung in deutscher Sprache sowie
eine Liste der teilnehmenden Stationen gibt es im Internet.

Die kommende GlobalSET wird in zwei Teilen durchgeführt;
Teil 1: Samstag, 13. April 2013, 1100 bis 1500 Ortszeit,
Teil 2: Samstag, 20. April 2013,

Die Übung wird im 80-, 40-, 20-, 17- und 15-Meter-Band
durchgeführt.

Ziele der Übung sind

1. das Interesse am Notfunk zu steigern,
2. die Nutzbarkeit der Frequenzen im Bereich um die
Notfunkaktivitätszentren zu untersuchen,

3. Erfahrungen im internationalen Notfunkbetrieb zu sammeln,
4. die Weiterleitung von Nachrichten unter Nutzung verschiedener Betriebsarten zu üben.

Alle teilnehmenden Stationen sollten berücksichtigen, dass es sich nicht um Contest- Betrieb, sondern um eine Notfunkübung handelt, bei der praktische Erfahrungen im Aufbau und Betrieb eines internationalen Notfunknetzes gewonnen werden sollen.

Die Nachrichten können in Fonie (SSB), in digitalen Betriebsarten oder in Telegrafie (CW) übertragen werden.

Meldungen zur Teilnahme bitte per e-mail an oe1mmu@oevsv.at

Er leite sie an Greg, G0DUB, den Notfunkkoordinator weiter.

Um die Schlagkraft des Dachverbandes zu erhöhen suchen wir Mitarbeiter für folgende Bereiche:

Referent Satellitenfunk:

Der Kandidat sollte selbst SAT-Funk betreiben und besonders im UKW und SHF-Bereich Interesse haben. Mitarbeit an Projekten an technischen Schulen und Universitäten und Besuch der internationalen Meetings der AMSAT runden das Aufgabengebiet ab.

Clubmanager:

Für die Strukturierung der alltäglichen Organisation im Clublokal des Dachverbandes in Wien 6 suchen wir eine Person mit guten Organisationstalent und etwas Freizeit aus dem Raum Wien/Umgbg. Zumindest 2x pro Woche (darunter Mittwochs) sollte die Arbeit vorort im Büro möglich sein. Dabei können wir jede Unterstützung bei der Postarbeit, Retouren der QSP, Betrieb der Drucker & Kopierer/Fax, Vorbereitung von Meetings, Versand von Beachflags & Banner, Ansprechpartner für Hausverwaltung und Handwerker, usw... gut brauchen.

Bitte um kurze Nachricht an Mike

oe3mzc@oevsv.at

Die Amateurfunk-Sektion im ORF

und das Dokumentationsarchiv Funk/QSL Collection

betreiben vom 19. bis 21. April 2013 eine Amateurfunkstelle mit dem Sonderrufzeichen OE13M

Am Samstag, dem 20. April 2013, dem "Internationalen Marconi Tag", zählt OE13M überdies als eine der run 25 IMD-Stationen weltweit für das IMD-Diplom.

Ausführliche QSL-Info: www.qrz.com/db/oe13m

Kontakt: Dokumentationsarchiv Funk, office@dokufunk.org

Innovationsbewerb 2013 des ÖVSV

Bis zum Einreichschluß am 30.Juni ist zwar noch etwas Zeit, aber wer vorhat am Innovationsbewerb 2013 des ÖVSV mitzumachen, sollte langsam daran denken damit zu beginnen sein Projekt zu dokumentieren. Die Details der Ausschreibungsbedingungen sind auf der Webseite des ÖVSV zu finden. Im Bereich "Sonstiges, Download"

Das Preisgeld ist mit

€ 2000,- dotiert. Mitmachen lohnt sich also in jedem Fall!

Die Einreichungen müssen bis 30. Juni 2013 beim ÖVSV eingelangt sein. Entweder auf dem Postweg oder per email an die Adresse: inno@oevsv.at. Auch Fragen können natürlich gerne an diese Adresse geschickt werden.

Im Namen des Innovationspreis Teams,

Euer Roland, OE1RSA
